Nummer: 20
Datum: 28.04.00
Verantwortlich: Bereichsleiter
Arbeitsbereich: Vorbereitungslabor
Arbeitsplatz/Tätigkeit: Umgang mit Epoxidharz

BETRIEBSANWEISUNG
gem. § 20 GefStoffV

Betrieb:
Max-Born-Institut
Max-Born-Straße 2A
~~12474~~ 12489 Berlin

Epoxidharz L

Produkt: Gießharz
Produktnummer: R & G; Tel.: 07157-8499
Form: pastös **Farbe:** elfenbein **Geruch:** nach Epoxiden

Gefahren für Mensch: Chem. Charakt. : Epoxidharz.
Wirkt reizend auf Haut und Augen: Rötung, Schwellung, Tränenfluß. Dämpfe können nach Einatmen Reizungen an den Schleimhäuten der Atemwege bewirken. Verschlucktes Produkt bewirkt Reizungen in Mund- und Magen-Darmtrakt.

Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln
Arbeitsstätte: Für gute Be- und Entlüftung sorgen. Gefäße nicht offen stehen lassen. Von Flammen, offenem Licht fernhalten. Augenspüle und Feuerlöscher der Brandklasse B aufstellen. Keine Vorratsmengen am Arbeitsplatz vorhalten.
Ab-/Umfüllen: Geringe Fallhöhe wählen. Transport: Gefäße geschlossen halten.
Lagerung: Gefäße bruchsicher, dicht geschlossen an einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort lagern. Getrennt lagern von starken Säuren, Oxidationsmitteln.

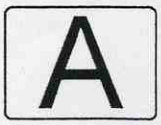
Hautschutz: Vor dem Umgang mit dem Produkt wasserunlösliches Hautschutzpräparat (fetthaltige Hautschutzcreme), nach der Reinigung fetthaltige Creme zur Pflege benutzen. Handschutz: Handschuhe bei Gefahr des direkten Hautkontaktes nach DIN EN 420 benutzen aus: Butylkautschuk, Viton, Nitrilkautschuk

Augenschutz: Korbbrille nach DIN EN 166 mit einer Sichtscheibe Codezahl 3 bei Spritzgefahr benutzen.
Körperschutz: Schutzkleidung benutzen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung: Kleine oder Entstehungsbrände löschen mit: Pulver-, CO2-, Schaumlöscher, Wasser im Sprühstrahl (kein Vollstrahl).

Feuerwehr: Rettungsleitstelle:
Arzt: Siehe Aushangpflichtige
Ersthelfer: Informationen

Haut: Betroffene Stellen reinigen und pflegen (siehe Hautschutz).
Auge: Unter fließendem Wasser bei weit geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (10 min) spülen. Augenarzt aufsuchen. Verschlucken: Kein Erbrechen hervorrufen. Zwei Glas Wasser zu trinken geben. Arzt aufsuchen. Einatmen: Frischluft einatmen lassen. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen. Kleidungskontakt: Verunreinigte Kleidung wechseln.



Abfälle/Reste in einem beständigen, verschließbaren, gekennzeichneten Gefäße sammeln und der zuständigen Stelle zur ordnungsgemäßen Beseitigung übergeben.
Abfallschlüsselnummer: 200112 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze

Ersteller
Datum: 28.04.00 **Nr./Seite:** 20 / 1

Unterschrift
Verantwortl.:
Handke 8.5.00